



# HESSISCHER LANDTAG

22. 06. 2020

## Kleine Anfrage

**Dr. Dr. Rainer Rahn (AfD) vom 13.05.2020**

### Fälschungen von Aufenthaltstiteln

und

### Antwort

**Minister des Innern und für Sport**

#### Vorbemerkung Fragesteller:

Die Medien berichteten kürzlich über Mitarbeiter von Behörden, die Aufenthaltstitel verkauft haben sollen. Beschuldigt wird u.a. eine Mitarbeiterin des Bürgeramtes Berlin, die Aufenthaltstitel für einen Preis von 5.000 € verkauft haben soll. In einer Pressemitteilung der Polizei wurde mitgeteilt, dass die Beschuldigte zusammen mit anderen Personen in mindestens sieben Fällen „gemeinschaftlich und arbeitsteilig im Auftrag ausländischer Kunden, Reisepässe manipuliert und so organisiert zu haben, dass zuvor gestohlene Blanko-Aufenthaltstitel durch die beschuldigte Mitarbeiterin des Bürgeramtes mit scheinlegalen Niederlassungserlaubnissen versehen werden konnten“. Die Aufenthaltstitel erlauben dem Inhaber den zeitlich unbefristeten Aufenthalt in Deutschland. Nach einem Pressebericht sind alleine der Berliner Verwaltung bislang rund 20.000 Blanko-Aufenthaltstitel abhandengekommen:

→ <https://www.welt.de/politik/deutschland/plus205965723/Berlin-Buergeramts-Mitarbeiterin-verkaufte-wohl-Aufenthaltstitel.html>

Diese Vorbemerkung der Fragesteller vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

- Frage 1. Sind in den zuständigen hessischen Behörden in den vergangenen fünf Jahren Blanko-Formulare für Aufenthaltsberechtigungen abhandengekommen?
- Frage 2. Falls erstens zutreffend: um wie viele Formulare handelt es sich dabei?
- Frage 3. Falls erstens zutreffend: in welchen Behörden kamen die Formulare abhanden?
- Frage 4. Ist in den unter erstens genannten Fällen der Tathergang und der Verbleib der Formulare bekannt?
- Frage 5. Sind in hessischen Behörden in den vergangenen fünf Jahren weitere Gegenstände – insbesondere Dienstsiegel – abhandengekommen, die zur Fälschung von Aufenthaltsberechtigungen verwendet werden können?
- Frage 6. Falls fünftes zutreffend: welche Gegenstände kamen abhanden?
- Frage 7. Falls fünftes zutreffend: welche Behörden an welchen Orten sind davon betroffen?
- Frage 8. Ist in den unter fünftes genannten Fällen der Tathergang und der Verbleib der Gegenstände bekannt?

Die Fragen 1 bis 8 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

In den vergangenen fünf Jahren sind im Regierungsbezirk Kassel insgesamt neun Vignetten von Blanko-Niederlassungserlaubnisse verloren gegangen, die im Jahr 2019 vom Zoll in einer privaten Postsendung in das Ausland wieder aufgefunden werden konnten.

Der Verlust ereignete sich bei der Stadt Kassel, Bürgeramt, Abteilung für Zuwanderung und Integration. Der Tathergang ist nicht bekannt. Die diesbezüglichen polizeilichen und staatsanwalt-schaftlichen Ermittlungen dauern derzeit noch an. Die verloren gegangenen Vignetten waren im Jahr 2018 zur Sachfahndung ausgeschrieben worden; zudem war eine entsprechende Strafanzeige gestellt worden.

Es wird in diesem Zusammenhang ergänzend darauf hingewiesen, dass die Ausländerbehörden die Erstellung der Ausweisdokumente / Aufenthaltstitel regelmäßig auf elektronischem Weg veranlassen. Bei der Ausstellung von Vignetten handelt es sich um wenige Ausnahmefälle. Zudem hätte für eine missbräuchliche Verwendung in glaubhafter Form neben dem maschinenlesbaren

Ausfüllen der Vignetten die Dokumente auch mit einem Dienstsiegel versehen werden müssen. Bei der Stadt Kassel sind keine Dienstsiegel abhandengekommen.

In den vergangenen fünf Jahren sind im Regierungsbezirk Kassel zwei Dienstsiegel des Werra-Meißner-Kreis in Eschwege abhandengekommen. Über den Tathergang und den Verbleib dieser Dienstsiegel bestehen keine Erkenntnisse. Offizielle Vordrucke sind im Werra-Meißner-Kreis nicht entwendet worden, sodass mit den Dienstsiegeln alleine keine missbräuchliche Ausstellung von Aufenthaltstiteln möglich ist.

In den Regierungsbezirken Darmstadt und Gießen sind keine Blanko-Formulare von Aufenthaltstiteln oder weitere Gegenstände im Sinne der Fragestellungen abhandengekommen.

Wiesbaden, 5. Juni 2020

**Peter Beuth**